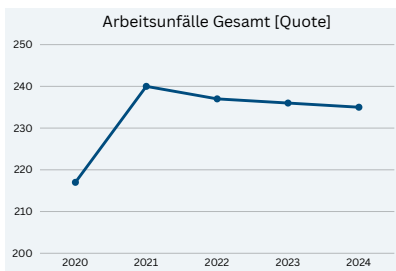


# Wirkangaben 2024 im Überblick

## UG 20 Arbeit

### Wirkungsziel 1

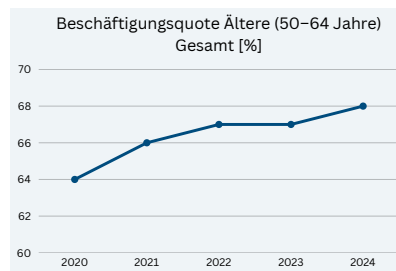
Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer



... 3 weitere Kennzahlen

### Wirkungsziel 2

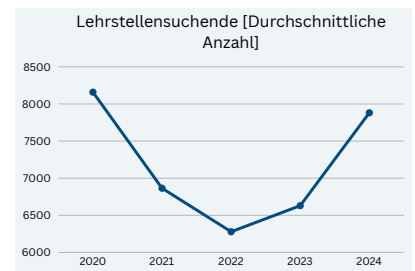
Verbesserung der Erwerbsintegration älterer Arbeitnehmer/innen (50+)



... 6 weitere Kennzahlen

### Wirkungsziel 3

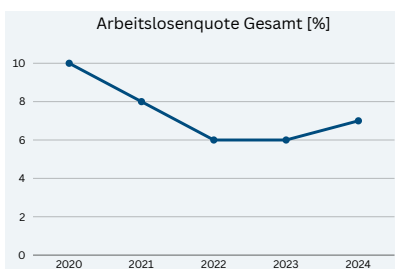
Forcierung der Integration von Jugendlichen in den Arbeitsmarkt und in Folge dessen Steigerung der Jugendbeschäftigung



... 5 weitere Kennzahlen

### Wirkungsziel 4

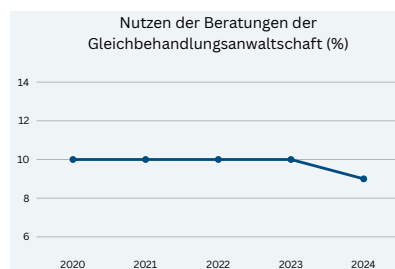
Erhöhung der Erwerbsbeteiligung und Senkung der Arbeitslosigkeit



... 5 weitere Kennzahlen

### Wirkungsziel 5

Frauen und Wiedereinsteigerinnen werden verstärkt am Erwerbsleben beteiligt



... 3 weitere Kennzahlen

## Maßnahmen

- AMS-Förderungen für Arbeitslose und Beschäftigte - 2024 knapp 417.000 Personen gefördert
  - Arbeitsmarktbezogene Angebote für Frauen und Wiedereinsteigerinnen
  - Ausbildungsgarantie: Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl an Ausbildungsplätzen für Jugendliche und junge Erwachsene
  - Unterstützung von Unternehmen bei der Umsetzung des Arbeitnehmerinnenschutzes und Arbeitnehmerschutzes
  - (Re-)Integration von gesundheitlich beeinträchtigten Personen
- ... 6 weitere Maßnahmen

## Key Facts

Österreichs Arbeitsmarkt zeigte 2024 trotz des zweiten Rezessionsjahres in Folge (BIP real  $-1,2\%$ ) eine bemerkenswerte Resilienz. Die Beschäftigungsquote der 20- bis 64-Jährigen stieg weiter auf  $76,6\%$ , angetrieben vor allem durch Frauen ( $+0,5\%$ -Punkte auf  $68,6\%$ ) und Ältere ( $+0,7\%$ -Punkte auf  $68,0\%$ ). Die Arbeitslosenquote erhöhte sich konjunkturbedingt auf  $7,0\%$ ; Männer waren stärker betroffen ( $+0,7\%$ -Punkte) als Frauen ( $+0,4\%$ -Punkte). Jugendarbeitslosigkeit stieg auf  $6,8\%$ , die Zahl der Lehrstellensuchenden auf 7.881. Die Arbeitsinspektion erzielte trotz Generationenwechsels überdurchschnittliche Beratungsleistungen (44.987 Beratungen), Arbeitsunfallquoten blieben auf historisch niedrigem Niveau. Aktive Arbeitsmarktpolitik (u. a. Pflegestipendium, Frauenberatung, AMS-Förderungen) wirkte dämpfend.



Vollständige Daten ebenfalls verfügbar auf [www.wirkungsmonitoring.gv.at](http://www.wirkungsmonitoring.gv.at)

Druckbericht Seiten 147- 175